

Franckesche Stiftungen zu Halle

Enchiridion, Der kleine Catechißmus

Luther, Martin

Halle, 1712

VD18 13095781

Wie ein Haus-Vater seinem Gesinde fürhalten soll, sich Morgens und Abends zu segnen.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-189858](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-189858)

Wer empfähet denn solch Sacrament
würdiglich? Antwort:

Fasten und leiblich sich bereiten/
ist wohl eine feine äusserliche Zucht:
Aber der ist recht würdig und
wohl geschickt/ der den Glauben
hat an diese Wort: Für euch
gegeben und vergossen zur
Vergebung der Sünden:
Wer aber diesen Worten nicht
gläubet/ oder zweiffelt/ der ist un-
würdig und ungeschickt. Denn
das Wort (Für euch) fodert eitel
gläubige Herzen.

Wie ein Haus-Vater sei-
nem Gesinde fürhalten soll/ sich
Morgens und Abends
zu segnen.

Des

Des morgens / wenn du aus dem Bette
fährest / solt du dich segnen mit dem Creutz/
und sagen:

Das walt Gott Vater † / Sohn † /
und Heiliger Geist † / Amen.

Darauff kniend oder stehend den Glauben
und Vater Unser. Wilt du / so magst du diß
Gebetlein darzu sprechen.

Ich dancke dir / mein himmli-
scher Vater / durch JESUM
Christum deinen lieben Sohn /
daß du mich diese Nacht für allem
Schaden und Gefahr behütet hast:
Und bitte dich / du wollest mich die-
sen Tag auch behüten für Sünden
und allem Ubel / daß dir allemein
Thun und Leben gefalle. Denn ich
befehle mich / mein Leib und Seele /
und alles in deine Hände / dein hei-
liger Engel sey mit mir / daß der böse
D S Feind

Feind keine Macht an mir finde/
Amen.

Und alsdann mit Freuden an dein Werk
gegangen / und etwa ein Lied gesungen / als die
zehn Gebot / oder was deine Andacht giebt.

Des Abends / wenn du zu Bette gehest /
solt du dich segnen mit dem heiligen Creuze / und
sprechen :

Das walt Gott Vater / Sohn
und Heiliger Geist / Amen.

Darauff kniend oder stehend den Glaubten
und Vater Unser. Wilt du / so magst du diß
Gebetlein darzu sprechen :

Ich dancke dir / mein himmlis-
cher Vater / durch Jesum
Christum deinen lieben Sohn / daß
du mich diesen Tag gnädiglich be-
hütet hast : und bitte dich / du wol-
lest mir vergeben alle meine Sün-
de / wo ich unrecht gethan habe /
und